## **KONFFRFN7**

## Gesellschaftliche Transformationen

Gegenstand oder Aufgabe der Technikfolgenabschätzung?



Mit "Transformation" wird der tiefgreifende Umbau gesellschaftlicher Strukturen und Verhaltensmuster bezeichnet. Dazu gehören beispielsweise Veränderungen in den Bereichen Energie, Verkehr, Produktion und Landwirtschaft, die auf ökologische, ökonomische und soziale Nachhaltigkeit abzielen. Aber auch technologie- und marktgetriebene Umwandlungsprozesse werden als Transformationen bezeichnet, hier wird vor allem die Digitalisierung von Wirtschaft und Gesellschaft intensiv diskutiert. Insofern stellen Transformationen und Transformationsprozesse einen spannenden Gegenstand der Technikfolgenabschätzung (TA) dar.

Neben der überwiegend analytisch-distanzierten Forschung, die vor allem der Beratung von politischen Entscheidungsträgern dient, eröffnen sich weitere Fragestellungen und Tätigkeitsfelder für die TA:

- Welche Rolle spielt der Bezug zu übergreifenden Transformationen bisher in der TA?
- Wie kann und soll sich TA in die aktive Mitgestaltung transformativer Governance einbringen?
- Bis zu welchem Grad soll sich TA normative Zielvorgaben zu eigen machen und zugleich ihr kritisches Reflexionspotenzial ausschöpfen?

Abstracts für Vorträge, Poster sowie Panels können bis zum 30. Mai 2018 eingereicht werden.

Ausführlicher Call als PDF: https://www.nta8.de/nta8-konferenz-wAssets/docs/ nta8\_call\_for\_papers\_de.pdf

Konferenz-Homepage: https://www.nta8.de

Mit einer kostenpflichtigen Veröffentlichung in dieser Rubrik informieren NTA-Mitglieder über ihre Aktivitäten und unterstützen TATuP. Sie möchten sich beteiligen? Sprechen Sie uns einfach an unter redaktion@tatup.de.



Die achte Konferenz des Netzwerks TA (NTA8) wird vom Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung ISI organisiert und findet vom 7. bis 8. November 2018 im Bürgerzentrum "Südwerk" in Karlsruhe statt.